

# Christus am Kreuz mit Maria, Johannes und Engeln, die das Blut auffangen



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Dieser Holzschnitt wurde auch verwendet als Kanonblatt in Messbüchern, gedruckt von Georg Stuchs in Nürnberg 1494-1499. Die Blutstropfen, die auf den Darstellungen des gekreuzigten Christus üblich sind, werden hier von drei Engeln in Kelchen aufgefangen; der Engel oben rechts trocknet seine Tränen. Dadurch wird der Zusammenhang von Opfertod am Kreuz und dem eucharistischen Hochgebet der Messe besonders betont. Wie üblich steht Maria links, mit gefalteten Händen, und Johannes rechts; sein Buch hat er unter den Arm geklemmt. Die Ausführung des Holzschnitts ist hier bereits differenziert, mit ausgeprägter Gestaltung der Binnenformen und sogar Diagonalschraffuren. Hier ist die Grenze erreicht, ab der eine Kolorierung verzichtbar wird, wie auch in anderen Nürnberger Drucken wie dem »Schatzbehälter«, verlegt von Anton Koberger 1491 (B 528,149r).

Titel	Christus am Kreuz mit Maria, Johannes und Engeln, die das Blut auffangen
Inventarnummer	A 8912
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Anonym</u> (Stecher / Stecherin): * unbekannt – † unbekannt
Datierung	um 1490
Technik	Holzschnitt
Material	Pergament
Maße	Höhe: 28,00cm(Blatt) / Breite: 17,70cm(Blatt) / Höhe: 26,90cm (Einfassungslinie) / Breite: 16,50cm(Einfassungslinie)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Alter Bestand

Literatur

Wilhelm Ludwig Schreiber: Handbuch der Holz- und Metallschnitte des XV. Jahrhunderts, Leipzig 1926, Nr. 950 / Paul Heitz, Walter Ludwig Schreiber: Christus am Kreuz Kanonbilder der in Deutschland gedruckten Messbücher des Fünfzehnten Jahrhunderts, Straßburg 0, p. 20 , Nr. 33

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)